

[15771.] Zum Debit erhielt ich die soeben aufgenommene

**Photographie**

VON  
**Carl Tausig.**

Visitenkartenformat. Preis 7½ Sgr. ord. = 5 Sgr. netto baar.

Ich sehe festen Bestellungen entgegen — à cond. bedaure nicht liefern zu können.  
Berlin, 11. Juni 1868.  
T. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdlg. (M. Bahn.)

Nur auf Verlangen.

[15772.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

**Sammlung**

der Gesetze, Verordnungen und Verfügungen, welche den bürgerlichen Proceß in Schleswig-Holstein betreffen.

Herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet von

**C. v. Siemann,**

Regierungsrath a. D.

45 Bogen, gr. 8. Geh. 3 Rthl. 10 Sgr.

Wir bitten, sich zu Verschreibungen des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.  
Kiel. Schwes'sche Buchhandlung.

[15773.] Soeben ist erschienen:

**Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Cours-Buch. Nr. 4. 1868.**

Bearbeitet nach den Materialien des Königl. Post-Cours-Bureaus in Berlin.

31½ Bogen, 8. Mit einer neuen grossen Uebersichts-Karte der Eisenbahnen und der bedeutenderen Post- und Dampfschiff-Verbindungen in Europa.

Geh. Preis 15 Sgr. ord., 12½ Sgr. baar. (Inserate jeder Art werden darin angenommen, Tarif befindet sich zu Anfang der Anzeigen.)

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 17. Juni 1868.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. v. Decker).

**Goethe's Leben und Werke.**

[15774.]

Die billigen Ausgaben von Goethe's Werken veranlassen mich, daß in meinem Verlage erschienen:

**Goethe's Leben und Werke in chronologischen Tafeln mit 3 Stammbäumen** &c. von J. Saupe. 2. Auflage. 10 Bogen Claf-fiker-Format. 1866. Sehr elegant gedruckt und broschirt, vom früheren Ladenpreis (12 Sgr.)

auf 5 Sgr. ord., 3 Sgr. netto

herabzusetzen.

Senden Sie dasselbe zu diesem Preise allen Ihren neuen Abnehmern von Goethe's Werken, und es wird sicher fast von allen behalten werden; ich stelle Ihnen zu diesem Zwecke, soweit es möglich ist, soviel Exemplare zur Disposition, als Sie Abnehmer hatten.

7/6 Exemplare baar.

Gera, im Juni 1868.

Germann Ranig.

[15775.] In unserem Verlage erschien:

**Die Sureleysage.**

Ein Beitrag zur deutschen Sagenkunde

von

**W. v. Waldbrühl.**

Ord. 5 Sgr., netto 3¼ Sgr.

Wird nur nach Verlangen expedirt und können à cond.-Bestellungen nur insoweit berücksichtigt werden, als die kleine Auflage es gestattet.  
Cöln, im Juni 1868.

Ahn's Verlagsbandlg.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

Unverlangt wird nichts versandt!

[15776.]

In meinem Verlage erscheint auch für 1869:

**Illustriertes**

**Deutscher Gewerbskalender.**

Vierter Jahrgang

herausgegeben von Max Wirth,

Herausgeber des „Arbeiter“ und Direktor des Eidgenöss. Statistischen Bureau's in Bern, unter Mitwirkung von

Dr. Knapp, R. Karmarsch, Carl Müller von Halle, G. Meidinger, M. W. von Weber, Ric. Fodler, P. Volley, G. L. Kriegl, Heint. Firzel, G. Grothe, P. Barthel, F. L. Schirlich, A. Anshiringer, Aug. Feierabend u. a. hervorragenden Fachmännern und Volkschriftstellern.

Mit allegorischem Umschlag und zahlreichen Illustrationen von H. Heubner, A. Toller u. A.

Bezugsbedingungen. Bei festen Bestellungen (auf einmal) gebe ich auf 10 + 1, 20 + 3, 30 + 5, 40 + 7, 50 + 9 Freieremplare.

Von 10 + 1 an gewähre ich außerdem 1 Inserat, von dem ich ¼ der Kosten trage.

Von 20 + 3 an gewähre ich 1 Inserat, von dem ich die Hälfte der Kosten trage.

Von 40 + 7, 50 + 9 u. s. f. gewähre ich 1 Inserat für meine alleinigen Kosten.

Bei Einzel-Bezug kommen obige Vergünstigungen an Freieremplaren und Inseraten in Wegfall.

Ein geschmackvolles Placat und Subscriptionslisten füge ich den Bestellungen gratis bei.

Ich sehe Ihren gefälligen Bestimmungen entgegen und bemerke nur noch, daß der dies-jährige Jahrgang sowohl in qualita-tiver als quantitativer Hinsicht alle seine Vorgänger weit übertreffen, ja durch einzelne seiner Beiträge bei dem gewerbtreibenden Publicum geradezu Epoche machen wird! Ich halte mich Ihres freundlichen Interesses, wie Ihrer thätigen Verwendung für dieses gemeinnützige Unternehmen im voraus versichert und zeichne mit aller Hochachtung

ergebenst

Weimar, 1. Juni 1868.

Bernh. Friedr. Voigt.

[15777.]

**Relief-Karte**

des Königreiches Böhmen.

In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Relief-Karte**

des Königreiches Böhmen,

ausgeführt von

**A. L. Hickmann,**

Professor an der Handelsschule zu Reichenberg.

Der Massstab der Karte ist 1 Zoll gleich 3 oesterr. Meilen oder 833⅓ der natürlichen Grösse, und enthält dieselbe ausser den entsprechenden Ortsnamen auch ein vollständiges Fluss-, Eisenbahn- und Strassennetz.

Die plastische Darstellung zeigt die Formation des ganzen Landes bis in die Einzelheiten herab, so zwar, dass alle bedeutenderen Berge, Höhenzüge, sowie Thäler deutlich ersichtlich sind, und hierdurch ein getreues Bild von ganz Böhmen zur Anschauung gebracht wird.

Das Verhältniss der Erhebungen, vom Spiegel der Elbe bei ihrem Ausflusse aus Böhmen gerechnet, beträgt bis zu den höchsten Gebirgspunkten 1 Zoll und ist im Allgemeinen bis zur Höhe von ¼ Linien oder 5° durchgeführt.

Die Grösse der Karte inclusive Holzrahmen beträgt 18 Zoll Höhe und 21 Zoll Breite.

Preis: 2 fl. 70 kr., 1 Rthl. 24 Ngr. mit 25 %.

Da die Auflage klein, so kann ich leider nur fest expediren, stelle jedoch den sich dafür interessirenden Handlungen elegante Prospective, ein Bild der Karte in verjüngtem Massstabe darstellend, zur Verfügung.

Ihren gefälligen Bestellungen entgegen-sehend

achtungsvoll ergebenst

Reichenberg.

A. Schöpfer.

[15778.] Zur Versendung kommt in diesen Tagen und bitten zu verlangen:

**Ueber die Aufgaben**

welche die

**Selbständigkeitspflicht der lutherischen Kirche**

auf Grund der Ereignisse der letzten Jahre stellt.

Vortrag auf der lutherischen Conferenz zu Leipzig den 4. Juni 1868 erstattet und auf Verlangen als gemeinsamer Gesinnungs-ausdruck veröffentlicht

von

**D. G. v. Bezjshwitz,**

Prof. d. Th. zu Erlangen.

27 S. Geh. 5 Ngr.

Die Handlungen in Hannover, Hessen, Schleswig und Holstein, sowie alle solche, welche Absatz für lutherische Theologie haben, machen wir besonders auf diesen bedeutenden Vortrag aufmerksam.

= Vergl. Wahlzettel. =

Leipzig, den 13. Juni 1868.

J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Verlagsconto.